

Hilfe zur Selbsthilfe für Millionen von Menschen weltweit dank EnableMe

Die Stiftung MyHandicap hat unter dem Namen «EnableMe» ihr neues, internationales Onlineportal für Wissen, Austausch und alle Fragen rund um das Thema Behinderung und chronische Krankheiten lanciert.

- Sperrfrist bis 3. Dezember 2021 -

22. November 2021

Die Stiftung MyHandicap unterhält seit über 17 Jahren das grösste Onlineportal zu Behinderungen und chronischen Krankheiten in der Schweiz. Dieses heisst neu EnableMe und wird dank eines Netzwerks von Partnerorganisationen derzeit auch international ausgerollt. Das Ziel: Mit Informationen und Austauschmöglichkeiten Menschen mit Behinderungen bei ihren Herausforderungen weltweit zu unterstützen.

Die Stiftung MyHandicap wurde vor 17 Jahren vom bekannten Unternehmer Joachim Schoss gegründet. [Joachim Schoss](#) verlor bei einem unverschuldeten Motorradunfall seinen rechten Arm und sein rechtes Bein. Nach dem Unfall hat er 2004 die Stiftung MyHandicap in der Schweiz gegründet. Diese hat zum Ziel, Menschen mit Behinderungen im Umgang mit ihren Herausforderungen zu unterstützen. Mit Informationen und Austauschmöglichkeiten befähigt sie Betroffene und deren Angehörige, informierte Entscheide zu treffen und neue Wege zu gehen.

In diesem Jahr hat die Stiftung MyHandicap unter dem Namen [«EnableMe»](#) ihr **neues Portal** veröffentlicht. Dies einerseits, um neue inhaltliche und technische Grundlagen für einen globalen Einsatz der Plattform zu schaffen und andererseits, um mit dem [neuen Namen](#) die Stärken und Fähigkeiten von Menschen mit Behinderungen ins Zentrum zu stellen.

Erfahrungsaustausch und Vernetzung

EnableMe ist ein **wachsendes Netzwerk an Selbstbetroffenen und ihren Angehörigen**. Die Nutzerinnen und Nutzer beantworten Hunderte von Fragen pro Jahr und teilen ihre Erfahrungen rund um das Thema Behinderung. Jede Behinderung, jede Krankheit, jeder Kontext einer Person ist einzigartig und doch gibt es Fragen und Themen, die sich Betroffene und Angehörige über verschiedene Behinderungen und Krankheiten hinweg stellen. Zum Beispiel: Wie finde ich mit meiner Behinderung einen Job? Welche Wohnform passt für mich? Wo gibt es passende Sportangebote?

Diese Fragestellungen werden in der Kampagne (siehe Anhang) aufgegriffen und von langjährigen Community-Mitgliedern repräsentiert. Die Fragen sollen dazu motivieren, die eigenen Fragen zu teilen oder bei der Lösungsfindung mitzuwirken. Damit ist EnableMe eine Quelle für Fragen und Antworten zu **echten, alltagsrelevanten Problemstellungen** und eine Inspiration, sich gegenseitig zu helfen. Der Austausch kann ausserdem auch im Rahmen eines [Peer-Austausches](#) direkt und persönlich erfolgen.

Die Idee zur Kampagne wurde ehrenamtlich von [Frank Bodin](#) entwickelt und von Art Directress [Chris Burkhard](#) umgesetzt. Frank Bodin ist einer der renommiertesten Werber der Schweiz und langjähriger Stiftungsrat von MyHandicap. Fotografiert wurden die Protagonist*innen von [Alberto Venzago](#). Alberto Venzago steht für packende Fotoessays und Filme, der keinen Schauplatz scheut. Inklusion und Gleichstellung sind für ihn eine Herzensangelegenheit, weshalb er sich ebenfalls ehrenamtlich für die Stiftung MyHandicap engagiert. Die [Retrospektive seiner Werke](#) als Fotograf und Filmemacher ist aktuell im Museum für Gestaltung Zürich ausgestellt.

Gemeinsam für eine inklusive Gesellschaft

In der Schweiz leben rund 1,7 Millionen Menschen mit Behinderungen. Jahrzehntlang lag der Fokus auf deren Einschränkungen. Die Stiftung MyHandicap stellt mit ihrer Plattform EnableMe die Stärken und Fähigkeiten jedes Menschen in den Vordergrund. Die Stiftung MyHandicap möchte zu einer inklusiven Gesellschaft beitragen, in der Menschen mit Behinderungen selbstverständlich sichtbar, eigenständig aktiv und vollständig repräsentiert sind. Aus diesem Grund wird beispielsweise mit einer [Lehrstellenbörse](#) sichergestellt, dass auch Jugendliche mit einer Einschränkung einen fairen und erfolgreichen Start ins Berufsleben haben. Weil Information und Motivation für die Stiftung ebenfalls von zentraler Bedeutung sind, finden sich auf der [Website](#) unzählige Artikel über verschiedene Krankheiten, physisch und psychisch, über diverse Behinderungen und die Möglichkeiten zur Verbesserung der Lebensqualität für alle Betroffenen.

((Kasten))

EnableMe global

Aufgrund der 17-jährigen, erfolgreichen Erfahrung mit dem deutschsprachigen Online-Portal entstand der Wunsch, diese Hilfestellung in Zukunft weltweit anzubieten. So ist es die Vision der [EnableMe Foundation](#), der weltweit rund einer Milliarde Menschen mit Behinderungen Zugang zu relevanten Informationen und einer aktiven Selbsthilfe-Community zu ermöglichen. Als erstes Land wurde in [Kenia](#) gestartet. Als nächste Länder stehen Uganda, Bulgarien und Indien an.

Für eine Kurzversion können die grau markierten Textabschnitte weggelassen werden.

Kontakte für Interviewanfragen

Gründer und Stiftungspräsident Joachim Schoss

Gründer und Stiftungspräsident von [MyHandicap](#) und der globalen [EnableMe Foundation](#).
Kontakt: kommunikation@enableme.ch

Geschäftsführer Michael Lorz

Geschäftsführer der Stiftung [MyHandicap](#) und der globalen [EnableMe Foundation](#).
Kontakt: michael.lorz@enableme.org

Mitglieder der Community

Nicole Pfund, [Fachexpertin](#) und Helferin im [Peer-Programm «Zweite Hilfe»](#) für die Themen Angststörungen, Panikattacken. [Weitere Informationen](#)

Kontakt: nicole.pfund2@gmail.com

Remo Bissegger, aktiver Forum-User und Helfer im [Peer-Programm «Zweite Hilfe»](#) für die Themen psychische Gesundheit, chronische Schmerzen, Asperger.

Kontakt: info@art-shooting.ch

Weitere Kontakte zu Community-Mitgliedern und den Teilnehmenden der Kampagne (siehe [Dropbox](#)) können gerne hergestellt werden.

Kontakt EnableMe

Stiftung MyHandicap

Oberer Graben 3

9000 St.Gallen

kommunikation@enableme.ch

+41 71 911 49 49